

**Presseinformation 31. Mai 2018***Dresden / International: Zeitgenössische Künste***OSTRALE Biennale eröffnet am 1. Juni bereits die zweite Ausstellung in Valletta****Sächsische Ausstellung internationaler zeitgenössischer Künste in Europas Kulturhauptstadt Valletta**

**Dresden / Valletta.** Auf Einladung der diesjährigen Europäischen Kulturhauptstadt Valletta baut das Team der OSTRALE Biennale zeitgenössischer Künste seit Tagen bereits die zweite Ausstellung auf Malta auf. Die Eröffnung findet am Freitag, 1. Juni im „Spazju Kreattiv“ im St. James Cavalier, Valletta, statt. Ausgestellt werden dort bis 29. Juli zahlreiche sächsische und internationale Künstler, die in den Vorjahren auch auf der OSTRALE selbst präsentiert worden waren. Damit kann die OSTRALE bereits zum dritten Mal in einer Europäischen Kulturhauptstadt mit zeitgenössischen Positionen aus Sachsen und Europa maßgeblich zum internationalen künstlerischen Diskurs beitragen. Zuvor war dies in den ehemaligen Europäischen Kulturhauptstädten Pécs (Ungarn, 2010) und Breslau (Polen, 2016) mit umfangreichen Präsentationen zeitgenössischer Kunst gelungen. Die Umstellung der OSTRALE auf den Biennale-Rhythmus im Jahr 2017 hatte angesichts knapper Mittel unter anderem den Zweck, nicht nur die Veranstaltungen in Dresden selbst, sondern auch die internationalen Kooperationen mit höherer Qualität gestalten zu können. In den letzten Jahren hatte die OSTRALE insgesamt vierzehn Auslandsprojekte in neun Ländern durchgeführt.

**Rupert Cefai**, Präsident der Fondazzjoni Kreattività für das St. James Cavalier, Valletta/Malta: *„Wir freuen uns, bei der Präsentation zeitgenössischer Kunst in Valletta als Europäische Kulturhauptstadt 2018 mit der OSTRALE zusammenarbeiten zu können. Mit unserer Partnerschaft wollen wir die gemeinsamen Stärken der weitreichenden kreativen Expertise und der internationalen Dimension ausbauen, indem wir Projekte von hoher künstlerischer Exzellenz präsentieren, die sowohl kunstinteressierte Menschen, als auch andere anregen. Damit wollen wir die Basis für den Ausbau unserer Partnerschaft und gegenseitigen Zusammenarbeit in den nächsten Jahren legen.“*

**Andrea Hilger**, Direktorin der OSTRALE Biennale: *„Die europäische Kulturhauptstadt 2018 Valletta hatte uns aufgrund unserer vielfältigen internationalen Erfahrungen gezielt zur Zusammenarbeit eingeladen. Hier auf Malta nutzen wir die gute Vernetzung der OSTRALE und bauen sie zugleich weiter aus. Wir freuen uns, hier zeitgenössische Positionen aus ganz Europa präsentieren zu können und dabei vor allem sächsische Künstler weiter in überregionale und internationale Diskurse der Kunst tragen zu können.“*

**1. Juni bis 29. Juli.:****Spazju Kreattiv, St. James Cavalier, Valletta/Malta, sächsische und internationale Künstler**Main Hall / Spot A and B

Mavi Garcia / ES, Urban Grünfelder / AU / IT, Ekkehard Tischendorf / D / AU, Paolo Assenza / IT, Nathalie Bertrams, Daniel Kiczales / IL, Ulrike Mundt, Shahar Marcus / IL, Katerina Belkina / RU

## Space A

Anka Lesniak / PL, Feng Lu / CN, Antka Hofmann, Karen Gäbler, Else Gold, Katrin König, Ran Slavin / IL, Philipp Gloger, Martin Müller

## Space B

Stefan Plenkers, Arne Kalkbrenner, Annelise Bully / FR, Dmytro Pertyna / UA, Steffen Otto, Frenzy Höhne, Tobias Köbsch

## Space C4

Till Ansgar Baumhauer, Rose Stach, Faig Ahmed / AZ, Martyna Jastrzebska / PL, Peter Makolies, Stephanie Marx, Malgorzata Myslinska / PL, Melanie Kramer

## Space C3

Nevet Yitzhak / IL

## Space C2

Karolin Koss, Dani Nordt

## Space C1

Marcin Owczarek / PL, Henri Deparade, Otto Berndt Steffen

Die Werke wurden unter dem Leitgedanken Pablo Picassos aus „Guernica“ (1937) kuratiert: „... dass ich stets davon überzeugt war und noch immer davon überzeugt bin, dass ein Künstler, der mit geistigen Werten lebt und umgeht, angesichts eines Konflikts, in dem die höchsten Werte der Humanität und Zivilisation auf dem Spiel stehen, sich nicht gleichgültig verhalten kann.“

In der vorangegangenen Ausstellung (14. April bis 27. Mai 2018, German Maltese Circle, Valletta/Malta) konnte die OSTRALE durchweg sächsische Künstler einem internationalen Publikum näher bringen (Katerina Belkina, Henri Deparade, Karen Gäbler, Philipp Gloger, Micheal Goller, Antka Hofmann, Nina Holzweg, Jonas Lewek, Sabine Ostermann, Marcin Owczarek, Gaspar Risko, Luc Saalfeld, Detlef Schweiger, Katrin Süss, Ekkehard Tischendorf).

**Die 2. OSTRALE Biennale (12. OSTRALE) wird vom 28. Juni bis zum 29. September 2019 stattfinden.** Die Kuratoren haben schon getagt und die Werke unter dem Leitgedanken „-ismus“ ausgewählt, der Ort steht jedoch noch nicht fest.

### **Aktuelle Termine der OSTRALE Biennale in Dresden:**

Februar bis 22. Juli: **Soziokulturelles Bildungsprogramm „Kinderblicke kunterbunt – WIR, die Friedrichstädter“**: Ergebnispräsentationen und Workshops: 17. bis 22. Juli und 17. bis 23. September 2018

Juni bis September: **7 Artistis in Residence**, Projektzeitraum vor Ort Künstler und Teilnehmer, Ergebnispräsentationen und Workshops: 17. bis 23. September 2018

### **KONTAKT:**

#### **OSTRALE Zentrum für zeitgenössische Kunst**

OSTRALE / Büro, Messering 20, 01067 Dresden, Tel +49 351 653 37 63, [post@ostrale.de](mailto:post@ostrale.de)  
[www.ostrale.de](http://www.ostrale.de), OSTRALE: / Ausstellung: Zur Messe 9, D-01067 Dresden,

#### **blaurock markenkommunikation**

Tobias Blaurock, Hechtstraße 30, 01097 Dresden, Tel. +49 351 210 98 71, Funk +49 172 7930127,  
Fax +49 351 2078 15 33, [blaurock@team-blaurock.de](mailto:blaurock@team-blaurock.de), [www.blaurock-markenkommunikation.de](http://www.blaurock-markenkommunikation.de)